



für den Jugendhilfeausschuss
ab 1 Woche vor der Sitzung
-öffentlich-

für den Verwaltungsausschuss
-nichtöffentlich-

für den Kreistag
-öffentlich-

**Haushalt 2017;
Förderung des Vereins Wirbelwind e. V. Reutlingen**

Beschlussvorschlag:

1. Zur Förderung des Vereins Wirbelwind e. V. für die Informations- und Fachstelle gegen Sexuelle Gewalt werden 28.800,00 EUR im Haushaltsjahr 2017 bei der Produktgruppe 36.20 eingestellt. Die weitergehenden Anträge werden abgelehnt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, zur Förderung eine Zuwendungsvereinbarung mit einer dreijährigen Laufzeit und einer jährlichen Dynamisierung von 2 % abzuschließen. Die Dynamisierung in den Jahren 2018 und 2019 erfolgt unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der Haushaltsmittel. Die Zuwendung im Haushaltsjahr 2017 beträgt 28.793,00 EUR.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand/ Gesamtinvestition:	122.417,00 EUR	Anteil Landkreis:	28.793,00 EUR
Teilhaushalt: 5 Produktgruppe: 36.20		Im Haushaltsplan veranschlagte HH-Mittel:	28.800,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Der Verein Wirbelwind e. V. hat die als Anlage 1 beigefügten Anträge gestellt. Als Anlage 2 sind die Haushaltsplanentwürfe 2017 bis 2019, als Anlage 3 der Haushaltsplanentwurf 2016 und als Anlage 4 der Verwendungsnachweis 2015 beigefügt.

Der Verein Wirbelwind e. V. beantragt für die Informations- und Fachstelle gegen Sexuelle Gewalt eine Aufstockung der Förderung für eine 100%-Stelle (62.584,00 EUR) sowie eine 40%-Personalstelle (25.033,00 EUR) zur Fortführung des bisher durch die „Aktion Mensch“ geförderten Projektes „Bad Klicks“.

Der Antrag für die Referentinnenstelle für die Informations- und Fachstelle gegen Sexuelle Gewalt wird im bisher geförderten Umfang 50 % (28.793,00 EUR) befürwortet. Der darüber hinausgehende Antrag sowie der Antrag auf eine 40-%-Stelle zur Fortführung des Projektes „Bad Klicks“ wird abgelehnt.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Informations- und Fachstelle gegen Sexuelle Gewalt

Seit dem Jahr 2013 fördert der Landkreis beim Verein Wirbelwind e. V. eine Referentinnenstelle, die ein Angebot für von sexueller Gewalt betroffene junge Menschen gemeinsam mit ca. 10 ehrenamtlich Tätigen des Vereins vorhalten soll.

1.1 Inanspruchnahme des Beratungsangebotes für von sexueller Gewalt Betroffene

Der jüngste vorliegende Bericht des Jahres 2015 zeigt, dass das geplante Angebot erforderlich ist. Im Jahr 2015 wurde in 85 Fällen wegen sexuellem Missbrauch Kontakt zur Beratungsstelle aufgenommen. Teilweise durch die Betroffenen selbst, teilweise durch Freunde, Bezugspersonen oder Behörden. Es waren 72 weibliche und 13 männliche Personen betroffen. 7 der Betroffenen waren Kleinkinder, 18 im Alter von 6 bis 10 Jahren, 26 junge Menschen im Alter von 11 bis 15 und 19 junge Menschen im Alter von 16 bis 25 Jahren sowie 15 Erwachsene im Alter von 26 bis 28 Jahren. Die jungen Erwachsenen, so hat Wirbelwind e. V. ausgewiesen, berichteten überwiegend, dass sie in ihrer Kindheit schon sexuell misshandelt wurden.

Der Verein nimmt neben dem Kontakt mit den Betroffenen Verbindung zu weiteren Personen oder Institutionen auf. Bezogen auf die 85 Fälle wurden 1.117 Kontaktaufnahmen in Form von direkten Begegnungen, Telefonaten, E-Mails oder SMS gezählt.

Als laufendes Angebot bestehen 2 Selbsthilfegruppen für Frauen, die in ihrer Kindheit sexuelle Gewalt erlebt haben. Die Gruppen treffen sich im Rhythmus von 14 Tagen und werden von Diplom-Pädagoginnen begleitet.

1.2 Präventionsveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit

Innerhalb des Jahres 2015 führte der Verein 8 Fortbildungen für Kindertageseinrichtungen, Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit und andere soziale Einrichtungen durch. Immer geht es um die Sensibilisierung für das Thema, die Erkennung von Feinzeichen bei Betroffenen und die Frage, wie gehen Fachkräfte auf Opfer von sexualisierter Gewalt ein.

Zu den präventiven Angeboten gehören auch körperbezogene Angebote wie Tanzseminare, Selbstbehauptungskurse, die das positive Körpergefühl fördern. Hierbei verfolgt Wirbelwind e. V. die These, dass erfahrungsgemäß nur der seinen Körper schützen wird, der ihn schätzt.

Um die Arbeit für von sexueller Gewalt betroffener Menschen bekannt zu machen, führte der Verein mehrere Veranstaltungen selbst durch. So z. B. das Benefiz-Jazzfrühstück und einen Stand beim Spendhausfest in Reutlingen. Darüber hinaus engagiert sich der Verein bei gemeindlichen Festtagen oder Weihnachtsmärkten.

1.3 Allgemeine Bedeutung der Fachstelle gegen Sexuelle Gewalt

Mit dem Angebot von Wirbelwind e. V. gewährleistet der Landkreis die Erstversorgung von jungen Menschen, die Opfer sexuellen Missbrauchs wurden. Betroffene und ihre Angehörigen werden beraten und ggf. zu Leistungsangeboten vermittelt, wenn sie medizinische oder therapeutische Behandlung benötigen. Sexuelle Gewalt in der Kindheit oder Jugend wirkt nach. Zeitnahe, leicht zugängliche und individuelle Hilfen sind daher wichtig, um der Gewalterfahrung angemessen zu begegnen und Folgewirkungen zu mildern.

Personen, die während ihrer Arbeit in der Kindertagesstätte, in der Schule, in der Kirchengemeinde oder im Ehrenamt mit dem Thema sexuelle Misshandlung oder sexueller Übergriff konfrontiert werden, erhalten Antworten auf Fragen oder weitergehende Informationen. Mittlerweile hält der Verein viele Informationen über Hilfeleistungen, ihre zeitnahe Verfügbarkeit und ihre Vernetzung zu anderen spezifischen Angeboten bereit.

1.4 Bewertung

Der Verein Wirbelwind e. V. beantragte erstmals für das Haushaltsjahr 2013 eine Förderung einer 75-%-Stelle (KT-Drucksache Nr. VIII-0514). Es wurden Mittel für eine 50-%-Stelle eingestellt und zunächst mit einem Sperrvermerk versehen, den der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung am 04.03.2013 aufgehoben hat (KT-Drucksache Nr. VIII-0549). Für das Haushaltsjahr 2014 wurde wiederum ein Stellenumfang von 75 % sowie die Übernahme von Sachkosten beantragt. Die Förderung erfolgte weiterhin im Umfang einer 50-%-Stelle (KT-Drucksache Nr. VIII-0635).

In den vergangenen 3 Jahren hat sich gezeigt, dass Wirbelwind e. V. wichtige und fachlich gute Angebote für diese Zielgruppe macht. Sie ergänzen im Landkreis bestehende Angebote, die diese Zielgruppe nicht im Fokus haben. Eine Fortsetzung der Förderung im bisherigen Umfang wird deshalb befürwortet. Der Antrag auf eine Aufstockung um 50 % ist aus Sicht von Wirbelwind e. V. nachvollziehbar. Angesichts der angespannten Haushaltssituation des Landkreises wird eine dauerhafte Aufstockung der Personalkostenförderung aber nicht vorgeschlagen.

2. „Bad Klicks“ - Sexualisierte Gewalt und digitale Medien

2.1 Das Projekt

Das Projekt wurde von Wirbelwind e. V. aufgebaut und über die Aktion Mensch für 3 Jahre bis 31. März 2017 gefördert. Die Aktion Mensch förderte pro Jahr 31.451,30 EUR, davon 23.785,00 EUR Personalkosten für eine 40-%-Stelle. Wirbelwind beantragt beim Landkreis 25.033,00 EUR und möchte damit die Personalkosten abdecken. Das Projekt soll damit im bisherigen Umfang fortgesetzt werden. Die Inhalte von „Bad Klicks“ werden im Antrag konkret beschrieben.

Es ist ein Präventionsprojekt zum Thema „Sexueller Missbrauch und Übergriffe über das Internet“. Hauptzielgruppe sind Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren. Es werden in Kooperation mit Schulen oder Jugendhäusern Workshops und Infoveranstaltungen angeboten. Für jüngere Kinder zwischen 8 und 12 Jahren wurde ein Modul „Mutmachfilme“ entwickelt, das im Rahmen von Sommerferienprogrammen durchgeführt wird. Die Kinder arbeiten dabei mit der Videokamera und gestalten eigene Filme.

Die moderne Entwicklung, insbesondere das Internet, verändert die Situation für die Kinder und Jugendlichen. Informationen, auch solche, die Kinder in ihrer Entwicklung schaden, stehen ihnen zur Verfügung. Viele junge Menschen können selbstschädigende Darstellungen ansehen und verbreiten. Mobile elektronische Geräte verstärken diesen Umstand. Die Nutzung von Internet und E-Mail ermöglichen leicht Kontaktaufnahmen. Die Affinität der jungen Generation zur digitalisierten Welt in Verbindung mit ihrer natürlichen Offenheit lässt sie vorurteilsfrei im World Wide Web agieren. Sie stoßen dabei jedoch im Netz auf eine öffentliche Bühne, ohne zu ahnen, welche gesellschaftlichen und psychologischen Szenerien wirksam sind.

2.2 Bewertung

Das Projekt wurde mit Fördermitteln der „Aktion Mensch“ aufgebaut und für 3 Jahre finanziert. Auch hier ist es aus Sicht von Wirbelwind e. V. nachvollziehbar, Mittel für eine dauerhafte Fortführung zu beantragen.

In Baden-Württemberg wird über das Landesmedienzentrum ein flächendeckendes Beratungsangebot sichergestellt und finanziert. Es gibt umfangreiche Informationsmaterialien für Schüler, Eltern und Lehrkräfte, auch zum Thema Sexualität/Pornographie in den neuen Medien. Gemeinsam mit dem Kreismedienzentrum werden Veranstaltungen vor Ort durchgeführt. Zum Beispiel Workshops für Schüler/-innen in den Klassen 7 und 8 über Jugendsexualität und Internetpornographie.

Das Kreismedienzentrum, die Fachstelle Jugend, die kommunale Suchtbeauftragte und die Koordinierungsstelle Kommunale Verkehrs- und Kriminalprävention des Landkreises veranstalten jährlich in den Herbstferien die Jugendmedienwoche. In diesem Zusammenhang werden zahlreiche Veranstaltungen und Workshops angeboten.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage des Landkreises kann die Förderung nicht empfohlen werden.